



Einfacher geht es nicht: Das iPad mini wird von oben in die Padbay-Blende geschoben, die es während der Fahrt sicher festhält

### DAS KOSTET DER EINBAU

Den Padbay-Rahmen gibt es in zwei Varianten: in matten Schwarz kostet er 74 Euro, in Rubber Touch 79 Euro, über [www.padbay.net](http://www.padbay.net)



**GÜNSTIG**  
KENWOOD KDC-BT44U



**SCHÖN**  
ALPINE IVE-W585BT

<b>Radio</b>	<b>139,-</b>	<b>499,-</b>
Padbay Blende VW Golf	74,-	74,-
Padbay Lenkradinterface VW Golf	129,-	129,-
Antennenadapter Quaestum	68,-	68,-
<b>Ohne Einbau</b>	<b>410,-</b>	<b>770,-</b>

Sicher, schön und günstig - Konzepte wie das von Padbay sind auf dem Nachrüst-Markt selten geworden.



Die Farben der Padbay-App kann der Fahrer an die Display-Beleuchtung seines Autos anpassen. Die Schnellwahltasten sind auf das VW-Design abgestimmt



# Multimedia einfach nachrüsten

Mit einem Einbaurahmen und einer App fürs iPad mini holen Sie sich die digitale Welt ins Auto

**MUSIK AUF DEM IPAD** ist heute Standard. Doch wenn das Tablet ins Auto mitgenommen wird, hat der Spaß oft ein Loch: Es lässt sich nicht drahtlos mit dem Serieradio verbinden, liegt irgendwo im Auto herum oder die Musiktitel sind kaum lesbar. Sicher geht anders.

Deshalb haben ein paar Tüftler eine Blende und eine kostenlose iPad-App entwickelt, in die das Tablet eingeschoben wird (siehe links). Zusammen mit einem speziellen Kabelbaum ist sie ab Anfang Juli unter dem Namen Padbay

## So geht der Einbau

Unter [www.autobild.de/Link\\_folgt](http://www.autobild.de/Link_folgt) sehen Sie, wie Kabelbaum und Blende eingebaut werden. Außerdem zeigen wir, wie der Kabelbaum entsteht.



**FAZIT**  
Redakteur  
**STEFAN SZYCH**

Halter, Kabelbaum und App – die Padbay Lösung ist aus einem Guss. Das iPad mini passt sich damit optisch perfekt ins Cockpit ein, ist sicher im Auto untergebracht und lässt sich auch noch völlig legal bedienen. Klasse!

für viele Autos aus dem VW-Konzern und für den Mercedes Viano zu kaufen. Preis: ab 74 Euro ([www.padbay.net](http://www.padbay.net)). Doch Tablet und App funktionieren nur perfekt, wenn die VW-Radios gegen Nachrüstgeräte getauscht werden (siehe unten links). Denn die VW-Geräte haben in der Regel zu wenig Bluetooth-Kanäle. Die Nachrüstradios müssen etwas tiefer im Armaturenbrett sitzen, sonst passt die fest eingebaute Blende fürs iPad mini nicht davor. Aber keine Angst: Den Einbau schaffen Laien in etwa zwei, geübte

Bastler in etwa einer Stunde. Danach zeigt das Zentraldisplay die Musiktitel und der Fahrer kann das hinter dem Tablet versteckte Radio mit den Lenkradtasten bedienen.

In Autos ohne Multifunktionslenkrad steuert er die iPad-Funktionen ganz legal über große Schaltflächen auf dem Monitor. Er kann auch die Bildschirmfarben passend zu seiner Cockpitbeleuchtung wählen. Und die virtuellen Schnellwahltasten am unteren Rand des Displays sehen aus wie die Schalter im Volkswagen, Skoda oder Seat.

## DAS SAGT DER ANWALT

Ein iPad mit Telefonkarte fällt unter das Benutzungsverbot für Mobil- und Auto-telefone. Der Fahrer darf es nicht benutzen, wenn er es dafür in die Hand nehmen muss.



**AUTO BILD**  
Rechtsexperte  
**Uwe Lenhart**

Das betrifft alle Funktionen, also auch das Abrufen von Daten aus dem Internet oder den Einsatz als Navigationsgerät. Steckt das iPad hingegen in einem fest montierten Rahmen, dürfen sämtliche Funktion, auch die des Telefons via Bluetooth oder Freisprecheinrichtung genutzt werden.



Auch für den Mercedes Viano gibt es eine Blende und App von Padbay mit passend designten Farben und Aktivitätsanzeigen (roter Punkt über dem Noten-Symbol)

## SO FUNKTIONIERT DIE PADBAY-APP

Die Padbay-App passend zum Einbaurahmen gibt es kostenlos im Apple App-Store. Die Software verbindet sich automatisch mit dem Musikspeicher auf dem iPad mini und arbeitet dann als dessen Bedienoberfläche (siehe unten links). Padbay will zudem einen Standfuß für das iPad mini anbieten, damit man es auch zuhause bequem über die App bedienen kann.



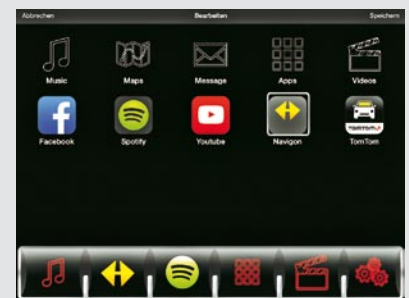
Große Buttons und eine Cover-Anzeige helfen bei der Bedienung. In Autos ohne Lenkradfernbedienung regelt man die Lautstärke mit einem virtuellen Regler



Finger weg! Noch muss der Fahrer SMS und Mails über die iPad-Tastatur schreiben – verboten während der Fahrt. Demnächst soll der Fahrer diese auch diktieren können



Das iPad navigiert auch mit Karten auf dem Gerät. Will der Fahrer ins Padbay-Menü zurückkehren, streicht er die Karte mit vier Fingern von rechts nach links weg



Der Fahrer kann seine Lieblings-Apps auf die Schnellwahltasten der App legen. Dazu muss er die Gratis-App kostenpflichtig erweitern. Diese Funktion kostet im App-Store 5,99 Euro